



rbbonline | Nachrichten | Politik



Das Internetportal soll Politik transparenter machen.

Wahlen

Landtagswahl-Kandidaten im Internet

Die mehr als 200 Direktkandidaten für die Landtagswahl in Brandenburg können ab sofort von Wählern in einem Internetportal befragt werden.

Das Portal unter der Adresse: www.abgeordnetenwatch.de wurde am Donnerstag in Potsdam vorgestellt. Die Kandidaten sollen den Internetbenutzern dort Rede und Antwort stehen. Damit solle Politik transparenter werden, sagte ein Sprecher des zuständigen Vereins.

Alle Fragen und Antworten würden über einen längeren Zeitraum gespeichert. So könne man Politiker nach der Wahl mit ihren Versprechen konfrontieren.

Das bundesweite Portal gibt es seit 2004. Es ist auch bei Bundestags- und Europawahlen geschaltet.

Stand vom 23.07.2009

Dieser Beitrag gibt den Sachstand vom 23.07.2009 wieder. Neuere Entwicklungen sind in diesem Beitrag nicht berücksichtigt.



[\[/themen/dossiers/wahl/wahljahr_2009/wahl_marathon_im_krisenjahr.html\]](#)

Wahl-Marathon im Krisenjahr [\[/themen/dossiers/wahl/wahljahr_2009/wahl_marathon_im_krisenjahr.html\]](#)

Gleich vier Wahlen stehen in diesem Jahr in Berlin und Brandenburg an. **_mehr** [\[/themen/dossiers/wahl/wahljahr_2009/wahl_marathon_im_krisenjahr.html\]](#)

Inof im WWW

Abgeordnetenwatch im Internet

[\[www.abgeordnetenwatch.de\]](http://www.abgeordnetenwatch.de) [\[http://www.abgeordnetenwatch.de/landtagswahlen_brandenburg-741-0.html\]](http://www.abgeordnetenwatch.de/landtagswahlen_brandenburg-741-0.html)